

Streik bei Elmess in Uelzen: Mitarbeiter fordern dringend Tarifvertrag!

In Uelzen stimmten 89% der Elmess-Beschäftigten für unbefristete Streiks, um Tarifverträge zu fordern, nachdem Verhandlungen gescheitert waren.

In Uelzen hat am Freitagmorgen um 6 Uhr ein unbefristeter Streik beim Unternehmen Elmess Thermosystemtechnik begonnen. Die Maßnahme folgt auf einen anhaltenden Tarifkonflikt und wurde von der IG Metall initiiert, nachdem 89 Prozent der Beschäftigten in einer Urabstimmung für den Arbeitskampf stimmten. „Es wird nicht mehr gearbeitet, bis sich die Situation ändert“, erklärte Lennard Aldag, der Verhandlungsführer der IG Metall. Die Streikenden haben sich bereits vor dem Werkstor versammelt, um ihre Forderung nach einem rechtssicheren Tarifvertrag zu untermauern.

Die Arbeitsniederlegung betrifft die gesamte Produktion, und die Streikbeteiligung liegt nahezu bei 100 Prozent. Eike Lotz, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender, betont die Dringlichkeit der Forderungen und fordert den Eigentümer, die schwedische Nibe-Gruppe, auf, für faire Arbeitsbedingungen zu sorgen. Die Streikmaßnahme ist eine direkte Reaktion auf die Weigerung des Arbeitgebers, die vereinbarten Tarifverträge wieder einzuführen, die bis 2007 galten. Hintergrund ist die gescheiterte Verhandlung über eine angemessene Lohnerhöhung sowie die Ablehnung von Weihnachts- und Urlaubsgeld. Details zu den Entwicklungen sind aktuell in einem Bericht von www.az-online.de nachzulesen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de